





**DES KARRIERESERVICE** 

Sommersemester 2018

## **PROJEKTVORSTELLUNG: LiT plus**

Ein Projekt zur Unterstützung hochschulinterner und -übergreifender Qualifizierungsangebote und Kooperationsmaßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Lehre.



Das BMBF-Projekt »Lehrpraxis im Transfer plus« (LiT plus) versteht sich als ein hochschuldidaktisches Netzwerk von Universitäten und Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Sachsen. Im Zentrum des Proiektes stehen Maßnahmen zur Oualitätsverbesserung in der Lehre in den Geistes- und Sozialwissenschaften und in den MINT-Fächern sowie eine engere Verknüpfung von Hochschul- und Mediendidaktik. An der Hochschule Zittau/Görlitz ist LiT plus im Karriereservice angegliedert.

Das Projekt umfasst hochschulinterne und hochschulübergreifenden Qualifizierungsangebote. Die Lehrenden der beteiligten Bildungseinrichtungen können individuelle Beratungsformen zum Schwerpunkt Lehre sowie Lehrhospitationen, Workshops, kollegiale Beratungen und Coaching in Anspruch nehmen und werden durch diese Impulse zur Gestaltung einer zeitgemäßen Lehre animiert. Dieser Service steht sowohl Einzelpersonen als auch Instituten und Fakultäten bzw. Fachbereichen zur Verfügung. Fin breites Portfolio an LiT.Shortcuts (kurze Bildungsformate für hochschuldidaktische Themen und Best-Practice-Beispiele) und LiT.Facharbeitskreisen (Communities of Practice im Bereich Fachdidaktik) oder die LiT.School (mehrtägiger Erfahrungs- und Vernetzungsaustausch mit erfahrenen Peers)





unterstützen die Lehrenden bei der Bewältigung ihrer spezifischen Herausforderungen in der Lehre durch neue Impulse. Zudem sensibilisieren sie für hochschuldidaktische Themen und fördern die Reflexion des eigenen Lehrhandelns im kollegialen Austausch.

LiT plus fördert hochschulübergreifende Kooperationen in der Lehre, berät und begleitet sie auf inhaltlich-didaktischer Ebene und unterstützt den Transfer hochschuldidaktischer Erfahrungen, Kenntnisse und Kompetenzen mit finanziellen Mitteln. Ein Beispiel für die LiT.Förderung ist das Proiekt »thermoACTIVE«, dass vom April 2018 bis März 2019 in Kooperation zwischen der Hochschule Zittau/Görlitz (Fachgebiet Technische Thermodynamik) und der Technischen Universität Bergakademie Freiberg (Lehrstuhl für Technische Thermodynamik) durchgeführt wird. Im Zentrum des Projekts stehen E-Learning-gestützte Ansätze zur aktiven Verständnissicherung und differenzierten Leistungsförderung.

## LiT.Shortcuts im Sommersemester 2018 an der Hochschule Zittau/Görlitz:

(Smarte) Methoden zur Aktivierung von Studierenden – Elektronische Abstimmungssysteme als Chance in der Präsenzveranstaltung (siehe Seite 8)

Donnerstag, 22. März 2018 von 18–20 Uhr

Zittau, Haus Z II, Raum 109

Virtuelle Realität als effektive Methode zur Förderung des Lernens in MINT-Studiengängen (siehe Seite 13)

Mittwoch, 18. April 2018 von 14:30–16 Uhr

**♀** Zittau, Haus Z VII, Raum 111

Videos und Erklärfilme zur Unterstützung von Inhaltsvermittlung, Lerntransfer und Studierendenmotivation in der Hochschullehre (siehe Seite 27)

Mittwoch, 20. Juni 2018 von 14:30–16 Uhr

Zittau, Haus Z IV

Mehr Informationen finden Sie hier: www.hszg.de/lehrpraxis